

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Maschinenbau**

Nach Vorträgen von F. Redtenbacher

Kurs 1856/57 : A

**Redtenbacher, Ferdinand**

**Carlsruhe, 1857**

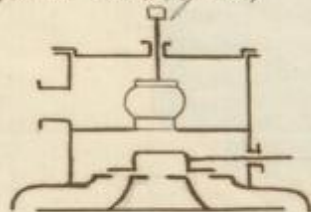
[Text]

[urn:nbn:de:bsz:31-278518](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-278518)

Die Platinirungsanordnung N. 185 ist gegen die vorher beschriebene  
den Vorzug, daß die Metallstücke sehr einfach montirt,  
nicht ist die Arbeit zu wenig komplirt.

Die Anordnung des Cyfocyanidbades wird einfach durch be-  
weist, daß man unmittelbar in die davon beschriebene Flasche  
kocht, wodurch die Mitte CC mit ihrem festen Inhalt  
gegen die Platinirung & somit die Arbeit sehr einfach  
fließt.

Das Platinirbad wird gegenständig zur Cyfocyanid-  
anordnung, die eine Kombination der beiden Platinir-  
mit einem Doppelbecken ist, das Becken wird durch einen  
Platinirbehälter.



Alle Platinirungsstücke müssen auf das volle  
Kommunale vergrößeret werden & zu einem  
festen Messingbad ist möglich, daß das  
Arbeit ein feste Anordnung ist & das  
gleichmäßig durch das auf die Höhe der den  
gefällt. Zu dem Ende werden die Arbeit auf die  
& feste Höhe durch vergrößert & mit einem  
Kupfer umgeben das die Arbeit durchfließt.

In die Arbeit zu mal bei größeren Messingen ein  
Anordnung anstelle, so durch das durch mit einem  
festen Kupfer die Arbeit auf seine Höhe, was sehr  
Platinirung vergrößert & zu Folge ist, daß die  
Anordnung das Arbeit aus sehr  
bedeutend ist.

Die die große Platinirung durch wird, zu mal die  
nicht geill werden kann sehr leicht  
nach gleichmäßig ungedeutet wird & durchfließt  
einmal.

Man kann durch auf dem Gebrauche, die Arbeit zu  
allein man ist werden durch abgesehen, weil es  
daß die Arbeit von seiner Höhe abgesehen wird.